

Thomas Thalmann – neuer Präsident des Männerchors

Der Männerchor Aadorf steht erfreulichen Perspektiven gegenüber: Ein neuer Präsident, ein verjüngter Bestand mit 20 Mitgliedern, ein attraktives Jahresprogramm und ein aktuelles Liedgut sind untrügliche Zeichen.

AADORF – Seit zwei Jahren übte «Hänsi» Früh im Männerchor Aadorf ein Doppelamt als Präsident und Dirigent aus. Nun muss er nur noch den Dirigentenstab in die Hände nehmen, wie dies schon während den letzten fünf Jahren der Fall gewesen ist. Die präsidentiale Leitung konnte der 57-Jährige hingegen dem jüngeren Thomas Thalmann übergeben. Der Aadorfer ist seit zwei Jahren Vereinsmitglied, arbeitet als Verkaufsleiter bei der SBB Cargo und gehört als Bassist auch den Akkordeon Freunden Münchwilen an. Das Führungsduo hat allen Grund zum Strahlen, denn die Zukunft des Vereins sieht nach einer schwierigen Phase wieder rosiger aus. So rosig, dass man von einem symbolhafte Frühlingserwachen sprechen kann, dessen Höhepunkt noch nicht erreicht sein dürfte.



Das Singen im Männerchor macht grosse Freude, und dies aus verschiedenen Gründen.

Aufschwung ausnützen

An der Probe vom Mittwochabend in der Aula des Schulhauses Löhracker sind fast alle der nun 20 Sängerkollegen anwesend. Die Verjüngung der Altersgruppe in Richtung zwischen 30 und 50 ist offensichtlich. Auch die Mitgliederzahl lässt sich jetzt sehen, eingedenk der Tatsache, dass der Bestand noch vor sechs

Jahren lediglich sechs Mitglieder betrug. Der Schrumpfungsprozess war so alarmierend, dass eine Auflösung des Vereins zum Thema wurde. Anstrengungen zur Gewinnung von Neumitgliedern wurden jedoch belohnt. Vor zwei Jahren wurden 12 Mitglieder verzeichnet, jetzt sind es deren 20. Doch damit will man sich nicht zufrieden geben. Der eingeleitete Aufschwung soll ausgenützt wer-

den, der Männerchor im Dorf eine noch grössere Ausstrahlung haben. Erneut baut man auf die guten Erfahrungen aus dem Neusängerkurs, der dieses Jahr am 9./16. April stattfindet. Ein angepasstes Liedgut mit althergebrachten und trendigen Liedern wie «Heimweh», «Männer», «Pigalle», «Aux Champs Elysées oder

«Blowin' in the Wind» vermögen zudem Jüngere anzusprechen. Auch ein Blick auf das Jahresprogramm 2014 offenbart vielfältige Auftritte mit gesanglichen und gesellschaftlichen Höhepunkten, die den eingeleiteten Weg zementieren.

KURT LICHTENSTEIGER



Dirigent «Hänsi» Früh und der neue Präsident Thomas Thalmann (von li.) haben allen Grund, um die Wette zu strahlen.

Bilder: Kurt Lichtensteiger